

67.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation der ersten Kammer

über das Königliche Dekret Nr. 19, die Umgestaltung der Dresdner Bahnhöfe betreffend, und Tit. 12 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1896/97.

Eingegangen am 18. Februar 1896.

(Dekret Nr. 2, Landt.-Alten, Königl. Dekrete 2. Bd. Heft XIII.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 3 S. 11 flg.
Dekret Nr. 19, Landt.-Alten, Königl. Dekrete 3. Bd.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 32 S. 460.
Bericht Nr. 90, Berichte der II. Kammer 1. Bd.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 45 vom 14. Februar 1896.)

Die Kammer wolle beschließen:

1. Tit. 12 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1896/97, Umbau der Bahnhöfe in Dresden und damit zusammenhängende Herstellungen (vierte Rate), mit 14 000 000 M zu bewilligen;
2. die auf das Königliche Dekret bezügliche Eingabe der Gemeinderäthe der Lößnichtschaften der Königlichen Staatsregierung zur Kenntnisnahme zu überweisen.

Dresden, am 18. Februar 1896.

Die zweite Deputation der ersten Kammer.

Georg, Herzog zu Sachsen. Beutler. von Trützschler.
Sahrer von Sahr, Berichterstatter. Hultsch. Thieme. von Zind.
von Bezzschwitz. Hempel.